

UTOPIISCHE BAUKÖRPER

1CG1 2020-2021

HISAA

APPLICATION PRATIQUE II

- 1/ Ausgehend von allen Architekturikonen, die wir im Laufe der beiden Semester behandelt haben, wählen Sie einige markante Außen-, Innenansichten und -ausschnitte aus. (min 9) (Recherchen Sie: Architekturikone, Architekturstil, Architekt)
- 2/ Diese Teilansichten verschmelzen zu einem neuen **illusionären Baugebilde, einem utopischen Baukörper**. **Richtungswechsel** und **Maßstabveränderungen** der Einzelteile sind unabdinglich. Die Kombination von schwarz-weißen und farbigen Vorlagen ist möglich. Der Hintergrund verbleibt neutral.
Fertigen Sie sofort zu Beginn der Arbeit Kopien der ausgewählten Ansichten in gestuften Größenunterschieden an!
- 3/ Einzelne Bauteile oder Bauelemente können durch Einsatz von Pappe (Cadapac) reliefartig hervorgehoben werden, um so die **räumliche Wirkung** zu verstärken. Schräge, in die Tiefe laufende Linien, steigern das **Raumgefühl**.
- 4/ Die **gestalterisch-technische Ausführung** ist von höchster Wichtigkeit, da ansonsten die Baukörper nicht als **neue Einheit**, nicht als einheitlicher Baukörper erfahren wird. (saubere Schneide- und Klebetechnik !)
- 5/ **Bildformat:** 3 kleinformatige **Reliefs** (min. cm x cm/ max. cm x cm), montiert auf einem schmalen Querband (cm x cm)
Technik: Collage - Montage - Technik
Die 3 Baukörper/ Architekturausschnitte werden auf grauem oder schwarzem Hintergrund montiert
Achtung! gleichmäßige Abstände, Collage mit Kleberoller oder Klebespray!
Präsentation: mit Signatur (Rückseite) versehene Serie von Reliefs in unverglastem Bilderrahmen
- 6/ Liste der dargestellten Gebäude (Architekt & Baudaten & Baustil), zusätzliches Anschauungsmaterial, Entwürfe, Beschriftungen werden in einer Sammelmappe bewertet.







































